



Jugendserie in Hameln



Turnierbericht

Jugendserie in Hameln

Die 161. Auflage war ein großer Erfolg

Genauso erfolgreich wie einst der Rattenfänger von Hameln lockte an diesem Wochenende der Hamelner SV 105 junge Schachspieler aus ganz Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen im Alter von 5 bis 16 Jahren an. Zum zweiten Mal wurde in den tollen Räumlichkeiten der Hochschule Weserbergland das Turnier der Jugendserie ausgerichtet. Gesponsert wurde das Turnier durch die Volksbank Hameln-Stadthagen ? herzlichen Dank noch mal dafür.

Sechs Stunden lang qualmten die Köpfe, gab es Jubel bei Siegen und traurige Gesichter bei Niederlagen. Gespielt wurde sieben Runden in sechs Altersklassen. Jeder Spieler hatte als Bedenkzeit 20 Minuten Zeit pro Partie.

Der Jugendwart des Hamelner SV Andreas Helmer und sein Team organisierten das Turnier perfekt. Oberturnierleiter Benny Lönnhardt zauberte auf seinen Laptop und daneben hatten etliche Mütter schöne Kuchen gebacken. Dazu wurden noch Würstchen, Brötchen, Salate und Süßigkeiten zur Stärkung angeboten.

Nach der obligatorischen "15 Minuten"-Verspätung waren alle Spieler angemeldet und bereit zum Turnierstart. Dann erfolgte eine kurze Ansprache der Gastgeber ? 1. Vorsitzender Oliver Barz, Helmut Kiesewalter von der Volksbank Hameln-Stadthagen und Hausherr Dekan Prof. Jörg Schulte. Die Spiele konnten also beginnen.

Bei den Jüngsten in der U8 traten 19 Teilnehmer an.

Aus Hamelner Sicht spielte Lena Reichelt ein tolles Turnier und konnte mit 6,5 Punkten das Turnier gewinnen. Klasse. Robert Prieb aus Paderborn wurde mit 6 Punkten Zweiter. Antal Mimkes von Rochade Göttingen belegte mit 5 Punkten den dritten Platz. Ebenfalls überzeugte unser Jungtalent

Leon Rabsch, der gute 4 Punkte sammelte und damit den 5. Platz belegte.

In der U9 traten 17 Teilnehmer an.

Souveräne Siegerin wurde Sophia Brunner aus Hagen die alle sieben Partien gewinnen konnte. Pavel Mimkes (Rochade Göttingen) konnte mit 5 Punkten dank der besseren Wertung den 2. Platz belegen. Mike Niklas Scheidt (ebenfalls aus Hagen) wurde mit 5 Punkten Dritter. Einzige Teilnehmerin aus Hameln war Noemi Jana Schicksnus, die lange tapfer mitkämpfte und mit 2,5 Punkten den 15. Platz belegte.

Die größte Teilnehmergruppe spielte in der U10 ? insgesamt 24 Spieler. Hier war die Dominanz aus Paderborn deutlich zu spüren. Die ersten drei Plätze gingen alle zu Blauer Springer Paderborn. Sieger wurde Noah Stirnberg mit 6,5 Punkten, Zweiter Moritz Brockhoff mit 6 Punkten und Dritte Olivia Kesselmeier mit 5 Punkten. Maximilian Schulte startete stark mit zwei Punkten aus den ersten drei Partien, musste dann aber noch Lehrgeld bezahlen und belegte mit zwei Punkten den 20. Platz

In der U12 spielte vermutlich das qualitativ beste Teilnehmerfeld. Unter den 21 Teilnehmer war fast die komplette Elite der niedersächsischen U12 anzutreffen. Souveräner Sieger mit voller Punktzahl wurde Sven ter Stal aus Nordhorn-Blanke. Artur Kück (Peine) erzielte 5,5 und wurde Zweiter. Dritter wurde mit 5 Punkten Leonardo Santos (Hellern). Der heimische Mitfavorit Ole Reichelt erwischte einen schwarzen Sonntag und konnte nur 3,5 Punkte einfahren und damit den 9. Platz belegen. Franziska Schulte dagegen spielt ein tolles Turnier und konnte ebenfalls 3,5 Punkte auf der Habenseite verbuchen. Ein guter 11. Platz war die Belohnung dafür. Als dritter Vertreter aus Hameln spielte Florian Zang



Jugendserie in Hameln



Turnierbericht

Jugendserie in Hameln

mit, der allerdings noch ein wenig Probleme mit der richtigen Zeiteinteilung hatte und mit 1,5 Punkten den 20. Platz belegte.

In der U14 traten 13 Teilnehmer an und hier trat ein Novum ein. Alle Trappchenplätze wurden von Spielerinnen gewonnen. Hier siegte Hannah Möller aus Lingen mit 6,5 Punkten. Der Platz Zwei ging an Lara Schulze (Lehrte). Dahinter wurde Esther ter Stal (Nordhorn-Blanke) mit 4,5 Punkten Dritte. Einen guten 4. Platz konnte unser Spieler Daniel Schicksnus belegen, der 4,5 Punkte sammeln konnte.

Die Teilnehmer der U16 spielten zusammen mit den Veteranen (Fahrer/Betreuer) ein Turnier. Hier konnte Yannick Koch mit 6,5 Punkten das Turnier gewinnen. Bester U16-Spieler wurde Felix Nietsch (Lehrte) mit 5 Punkten. Dahinter wurde Manuel Sebastian Drehwald (Rochade Göttingen) mit 4,5 Punkten Zweiter. Den Dritten Platz belegte Jan Locher (Paderborn) mit 4 Punkten

Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde. Die drei Erstplatzieren jeder Altersklasse einen großen Pokal, das bestplatzierte Mädchen eine Siegermedaille, die alle großzügig von der Volksbank Hameln-Stadthagen gesponsert wurden.

(Lutz van Son)